

Mein Name ist Ines Ceraulo, ich bin 22 Jahre alt und studiere die Fächer Französisch und Spanisch im Lehramtsmaster an der Universität Duisburg-Essen.

Vor 2 Jahren und somit im 5. Bachelorsemester (2018/2019) habe ich mich dazu entschieden, ein Auslandssemester an der Universität in Almeria zu absolvieren. Wie von der Universität Duisburg-Essen vorgesehen, entschloss ich mich an dem Erasmus-Programm teilzunehmen, da man hierbei zum einen von der EU Kommission einen Mobilitätszuschuss erhält und zum anderen eine strukturierte Organisation in Bezug auf Ansprechpartner und die Anerkennung der universitären Leistungen sichergestellt wird.

Für ein Erasmus-Semester in Spanien ist *Almería* eine geeignete und wunderschöne Stadt. Sie ist nicht allzu groß, sodass man immer wieder Studierenden der *Universidad de Almería* begegnet, die nebenbei bemerkt direkt am Strand liegt. Zugleich kann man viele Sehenswürdigkeiten besichtigen und Nachbarstädte bereisen.

Mein Auslandssemester ging insgesamt sehr schnell vorbei, da ich viele Eindrücke gewonnen habe und gleichzeitig viele neue Erfahrungen sammeln konnte. Einerseits habe ich mich sprachlich sehr verbessert: Ich bin nicht nur wesentlich sicherer in meinem Spanischgebrauch geworden, sondern konnte auch meine sprachlichen Kompetenzen im Englischen verbessern. Das hing sicherlich auch damit zusammen, dass ich in einer WG gewohnt habe. Andererseits habe ich viele neue Menschen mit unterschiedlichen Kulturen kennengelernt, wodurch sich Freundschaften entwickelt haben. Nebenher konnte ich vor allem in die spanische Kultur eintauchen und das Leben der Andalusier kennenlernen. Abschließend kann ich sagen, dass ich mich persönlich weiterentwickelt habe und vor allem an Eigenständigkeit gewonnen habe.

